

ACHILLES

Dir, mei-nes Her-zens Freu-de, du Lie-be, im-mer treu werd ich sein, im-mer dich  
 Al - la de - li - zia del cor mi - o, di - let - ta, sem-pre fi - do sa - rò, sem-pre a - mo -

lie-ben. Doch, die-se sü-ße Re-gung- all-zu-sehr liebt sie Ru-he- nein, nicht hält sie auf die andern schönen  
 ro - so. Ma que-sti dol-ci af - fet - ti a-man trop-po il ri - po-so - nò, non ar-re-stin cor-so ad al-tri bei di -

Freuden, vor al-lem nicht die Ta-ten, die sehnlich ich er - war-te, die ruhmyol-len Ta-ten der Eh-re!  
 let - ti, e po - scia a quel-le da me a-spet - ta-te o - pred'ho-nor, più bel-le!

9) Allegro ♩ = 92. Frisch und leicht bewegt, überlegen scherzend

vi.

ACHILLES

Denkt  
Se

7

A - mor, er al - lei - ne, weil er so hübsch und lieb, sei mei - nes Her - zens Herr, wie  
pen - si, a - mor, tu so - lo per vez - zo e per bel - tà re - gna - re in que - sto sen, a -

*pp*

10

sehr er falsch denkt! Wie falsch er denkt, wie falsch  
mor, t'in - gan - ni, t'in - gan - ni, a - mor, t'in - gan -

*pp*

13

, wie sehr er falsch denkt!  
- ni, a - mor, t'in - gan - ni!

*f*

17

Denkt A - mor, er al - lei - ne, weil er so hübsch und lieb, sei  
Se pen - si, a - mor, tu so - lo per vez - zo e per bel - tà re -

20

mei - nes Her - zens Herr, wie sehr er falsch denkt, wie falsch er denkt, wie falsch! Denkt  
gna - re in que - sto sen, a - mor, t'in - gan - ni, t'in - gan - ni, a - mor, t'in - gan - ni! Se

*p*

23

A - mor, er al - lei - ne, weil er so hübsch und lieb, sei mei - nes Her - zens Herr, wie  
pen - si, a - mor, tu so - lo, per vez - zo e per bel - tà re - gna - re in que - sto sen, a -

26

sehr er falsch denkt! wie sehr er falsch denkt! wie falsch, wie sehr er  
mor, tin - gan - ni, a - mor, tin - gan - ni, tin - gan - ni, a - mor, tin -  
*ad libitum*

29

*beim d.c.*

falsch denkt!  
gan - - - - - ni!

32

35

Fine

38

Die Frei-heit, die ich mei-ne, doch auch dem Vo-gel blieb, so oft zur Lieb-sten her er  
 Non per-de mai del vo-lo au-gel la li-ber-ta, che spes-so al ca-ro ben ri-

41

sei-ne Flü-gel lenkt, so oft zur Lieb-sten, zur Lieb-sten er sei-ne Flü-gel  
 vol-ge i van-ni, che spes-so ri-vol-ge i van-ni al ca-ro

44

lenkt, die Frei-heit, die ich mei-ne, doch auch dem Vo-gel blieb, so oft zur Lieb-sten  
 ben, non per-de mai del vo-lo au-gel la li-ber-ta che spes-so al ca-ro

47

her er sei-ne Flü-gel, er sei-ne  
 ben ri-vol-ge i van-ni, ri-vol-ge i

50

Flü-gel lenkt.  
 van-ni.

Denkt  
 Se

dal segno